

## Acht auf der 2. Etappe des Ahornweg

7 Läufer und die Sonne starteten am Samstag 02.12.2006 um 9:00 Uhr vom Charlottensee in Bad Iburg zur 2. Etappe des Ahornweg. Die äußerst reizvolle Strecke führte zu Beginn durch den Kurpark hinauf zum Kammweg der im weiteren Verlauf über das Schmugglerpättchen zur Baumschule Schönhoff führte. Bei grandioser Aussicht auf Tecklenburg und dem derzeit in Anbau befindlichen Weinstöcken wurden wie auch auf der Strecke, einige Fotos gemacht. Der weitere Streckenverlauf führte zum Reiterhof Kassermann, an dem die Läufer mit einem Verpflegungspunkt überrascht wurden. Ilka, bedankte sich auf diesem Wege für die vielen Marathonvorbereitungsläufe an denen sie schon häufig teilnahm.

Der nächste Streckenabschnitt verlief durch den Ort kern Hagen a.T.W. zum Wiesental. Hier führte die Strecke uns wieder durch Feld, Wald und Wiesen in Richtung Achter de Welt. Bevor sich die Läufer schar dem Varusturm näherte, war noch der Baumannsknollen mit seiner anstrengenden Steigung zu bewältigen. Nach ca. 22 km und 495 Höhenmetern war das Ziel dieser Etappe der Rehlberg, auf dem die Endverpflegung vorbereitet war. Die Teilnehmer bedankten sich bei Richard Frankenberg, der diese Etappe wie auch die erste hervorragend organisiert hatte.

Mit der 2. Etappe wurde der erste Kreis des als liegende Acht bezeichnende Ahornweg geschlossen. Die 3. Etappe wurde für den 06.01.2007 um 9:00 Uhr angesetzt. Alle die hier teilnehmen möchten erhalten bei Richard unter der Rufnummer: 05401- 59945 nähere Informationen.

Foto auf der zweiten Etappe: v.l. Ansgar Bensmann, Organisator Richard Frankenberg, Markus Brewe, Gerd Kröker, Robert Frankenberg, Mathias Bonse Rohmann, Hans Gerd Igelbrink und Martin Pohl. Foto unten: Streckenverlauf und auf der Etappe







